

MUT
MACHT
MEHR

Februar im Frauenmuseum



Inhalt

Jahresbeginn im Frauenmuseum	03	
Ausstellungen im Frauenmuseum	04 - 06	
27. Kunstmesse - Ausschreibung/Open Call	07	
2022 - 8th Geoje International Art Festival	08	
Programm- & Ausstellungsübersicht 2022	09	Impressum
Katalog-Shop	10 - 11	Redaktion: Anna Thinius
Ausschreibungen und Hinweise von anderer Seite	12	Beiträge: Marianne Pitzen Chris Bleicher Anna Thinius
Inserate	12	
Spendenaufwurf	13	Titelfoto: Anna Krämer
Anhang		

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



27. KUNSTMESSE
FRAUENMUSEUM
BONN
11. - 13. 11. 2022

JETZT
BEWER-
BEN

27TH ART FAIR
WOMEN'S MUSEUM
BONN
11. - 13. 11. 2022

APPLY
NOW

Valentine Rothe + Renate Hendricks

AWARD

für Teilnehmerinnen
unter 35 Jahren

for participants
under 35 years

WWW.FRAUENMUSEUM.DE



WWW.FRAUENMUSEUM.DE



2



Sarah Gulik
Fat Boy Apocalypse
Digitale Rauminstallation 2022

Ausstellung:
„WIR SIND!“ - Neue Frauenbewegung und feministische Kunst



Lea Fabienne Koch, Paula Pfeifer und Marianne Pitz bei der Vernissage „Aus dem Rahmen gefallen“



Jahresbeginn im Frauenmuseum

Dieser Tage scheint es ruhig zu sein im Frauenmuseum, doch dieser Eindruck trägt. Hinter den Kulissen wird geplant, gearbeitet, die Köpfe rauchen, Ausstellungen und ein tolles Veranstaltungsprogramm werden vorbereitet.

Die **27. Kunstmesse 2022** findet vom 11. - 13.11. 2022 statt. Auf **Bewerbungen von Künstlerinnen** bis zum 30.04.2022 freuen wir uns sehr! Erneut wird der **Valentine Rothe und Renate Hendricks Preis** für teilnehmende Künstlerinnen unter 35 Jahren ausgeschrieben.

Mit Spannung erwarten wir die Vernissage der von langer Hand geplanten Jahresausstellung **„WIR SIND!“ - Neue Frauenbewegung und feministische Kunst** - dem dritten Teil der Ausstellungsreihe 100 Jahre Frauenpolitischer Aufbruch - am **06.03. 2022** um 12:00 Uhr. Um 14:00 Uhr findet dazu die **Performance „Zerreißprobe“** von Johanna Sarah Schlenk statt. Pressematerialien erhalten Sie bei Ellen Junger unter ellen.junger@frauenmuseum.de.

Bis einschließlich 27.02. wird die Student*innen-Ausstellung **„Normalitäten“** in den Sonderausstellungsräumen des Frauenmuseums zu sehen sein. Parallel zur Jahresausstellung folgen am 6.3. Arbeiten - Installationen und Performance - von **Siglinde Kallnbach und Jürgen Raap**.

Die Ausstellung **„Göttinnen im Rheinland“** über das Leben Frauen im römisch-germanischen Rheinland bleibt bis zum 22.10.2022 bestehen.

Das Frauenmuseum ist ein Ort bekannt für ungewöhnliches, experimentelles und neues. So durften unsere Jahrespraktikantinnen Lea Fabienne Koch und Paula Pfeifer ihre eigene Ausstellung **„Aus dem Rahmen gefallen“** - in welcher sie sich mit den durch Corona-Lockdowns bedingten psychischen Problemen von Schüler*innen befassten - neben der Ausstellung **„Kunstlabor“**, kuratieren und gestalten. Ein zwei-wöchiges Experiment welches großen Anklang fand!

Führungen** für alle aktuellen Ausstellungen können Sie, wie gewohnt, über das Formular auf unserer Webseite buchen. Ab dem 01.04. wird an jedem 1. Sonntag im Monat wieder eine offene Führung (keine Anmeldung notwendig) stattfinden.

Ein Dauerbrenner ist die Kunst-Garten-Installation auf dem Dach des Frauenmuseums, entworfen von Consuelo Mendez, ausgeführt von Wolf Wetzker, Charlotte Figulla, Fabienne Koch und anderen. Hier kann nicht nur entspannt die frische Luft genossen und den Bienen zugehört werden, auch Inspirationen dürfen gesammelt werden. Frauen formen Ihre Stadt, wie könnte sich unser Lebensraum kreativ grüner gestalten lassen?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

Das Team des Frauenmuseum Bonn

* Aktuell gilt für den Museumsbesuch die 2G-Regel der Coronaschutzverordnung.

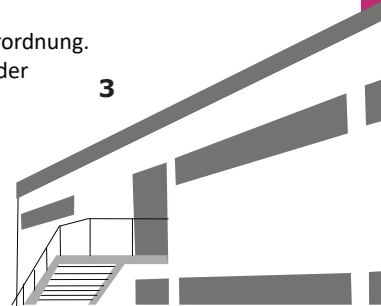
** Bei Führungen, Veranstaltungen und im Café gilt aktuell die 2G+ Regel der Coronaschutzverordnung.

Öffnungszeiten*

Dienstag - Samstag:
Sonntag:

14:00 Uhr - 18:00 Uhr
11:00 Uhr - 18:00 Uhr

*Führungen sind auf Anfrage auch zu anderen Zeiten möglich.



Ausstellungen im Frauenmuseum



WIR SIND! ... am Start mit unserem Ausstellungs-Highlight des Jahres und nehmen Sie dabei mit in genau diese explosive Zeit, aus der das Frauenmuseum selbst hervorgegangen ist.

Ausgehend von den 70ern bis zum Ende der 1980er Jahre zeigen wir Aufbrüche, Wendepunkte und nachhaltige Veränderungen, die wir heute als Erfolgsgeschichte feministischer Bewegungen in Gesellschaft und Kunst sehen. Gehen Sie mit uns auf interdisziplinäre Spurensuche.

WIR SIND! ... bereit!

Kuratorinnen: *Silke Dombrowsky*
Bettina Bab

Ausstellungen im Frauenmuseum

„Göttinnen im Rheinland“



Zu den Göttinnen gehören vor allem die Aufanischen Matronen,

welche unter dem Bonner Münster ausgegraben wurden. Weniger bekannt ist, dass auch in den Dünen an Hollands Küste ca. 300 Weihsteine gefunden wurden. Sie waren der Göttin NEHALENNIA geweiht.

Leihgaben aus dem LVR-Landes-Museum Bonn, den Sammlungen Curt Delander, Marcel Bouziri, Gisela Michel und dem Bestand des Frauenmuseums bevölkern die Ausstellungshalle. Man sieht kleine Göttinnen, die man damals in Manufakturen hergestellt hatte, damit jeder Mensch seine Göttin in der Tasche haben konnte.

Zu sehen sind auch Exponate aus dem Alltagsleben der Frauen um 150-300 n. Chr

Bis: 22.10. 2022

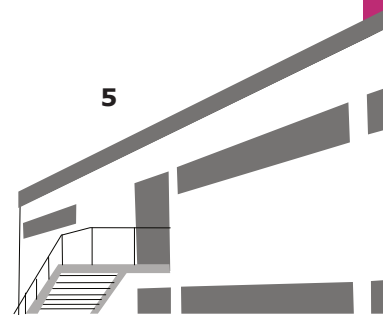
*Kuratorinnen: Marie-Luise Kreiß
Marianne Pitzen*

Öffnungszeiten*

Dienstag - Samstag:
Sonntag:

14:00 Uhr - 18:00 Uhr
11:00 Uhr - 18:00 Uhr

*Führungen sind auf Anfrage auch zu anderen Zeiten möglich.



Ausstellungen im Frauenmuseum



Was ist normal? Was verbinden wir mit dem Begriff Normalität? Und welche Normen bestimmen unsere Wahrnehmung und unser Denken? Diesen elementaren wie weitreichenden Fragen gingen Studierende der Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen in einem Projektseminar nach, dessen Ergebnisse nun im Frauenmuseum Bonn zu sehen sind. Die Teilnehmer*innen aus verschiedenen Fachgebieten – Malerei/Grafik, Bildhauerei und Fotografie/Medienkunst – greifen Themen aus unterschiedlichsten Bereichen, vom menschlichen Körper über Medienbilder bis zur Kunst selbst, auf und erkunden auf mal provokante, mal subtile Weise die darin angelegten Konventionen.

Ausstellung im Frauenmuseum Bonn in Kooperation mit der Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen

Eröffnung: 12.12.2021, 12.00 Uhr

Teilnehmende Künstler*innen: Lucia Cheves Dauber, Gyoseok Geum, Simge Güler, Kerstin Johanna Kästner, Anja Kempe, Huijia Sun, Karola Teschler, Simon Tretter, Yue Wu

12.12.2021 – 27.02.2022

27. Kunstmesse - Ausschreibung/Open Call

AUSSCHREIBUNG OPEN CALL

27. KUNSTMESSE
FRAUENMUSEUM
BONN

FORUM
JUNGE
KUNST

11. - 13.
NOVEMBER
2022

WWW.FRAUENMUSEUM.DE

FREITAG 16 - 20 UHR FRAUENMUSEUM
SAMSTAG 13 - 19 UHR IM KRAUSFELD 10
SONNTAG 11 - 17 UHR 53111 BONN



27TH ART FAIR
WOMEN'S MUSEUM
BONN

YOUNG
ART
FORUM

11 - 13
NOVEMBER
2022

WWW.FRAUENMUSEUM.DE

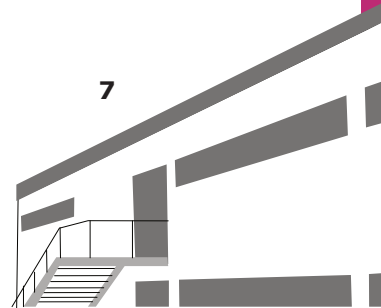
FRAUENMUSEUM FRIDAY 4PM - 8PM
IM KRAUSFELD 10 SATURDAY 1PM - 7PM
53111 BONN SUNDAY 11AM - 5PM



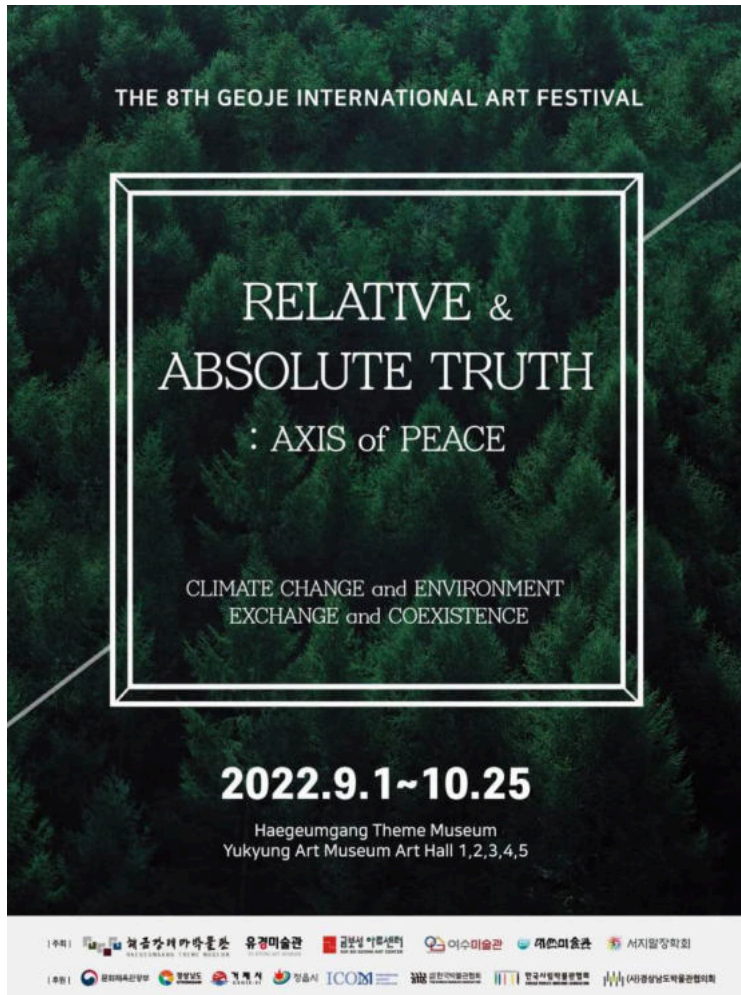
Bewerbungen werden bis zum 30.04.2022 entgegen genommen. Die Bewerbungsunterlagen finden Sie auf unserer Website, sowie im Anhang des Newsletters.

Öffnungszeiten*
Dienstag - Samstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Sonntag: 11:00 Uhr - 18:00 Uhr

*Führungen sind auf Anfrage auch zu anderen Zeiten möglich.



2022 - 8th Geoje International Art Festival



Aufruf für professionelle KünstlerInnen zur Teilnahme an der Ausstellung im Haegeumgang Theme Museum in Geoje, Südkorea vom **1.9. - 25.10.2022.**

Das Festival letztes Jahr war das grösste Kunstfestival, das je in Südkorea stattfand, um nicht zu sagen ein Weltrekordfestival: Es nahmen 283 Künstler aus 63 Nationen daran teil. Somit ist auch für das diesjährige Festival ein hohes Ziel gesetzt.

Chris Bleicher (Kulturbotschafterin für Deutschland und Neonkünstlerin, die nicht nur mehrmals im Frauenmuseum Bonn ausstellte, sondern auch im Haegeumgang Theme Museum in Südkorea) ist Jurymitglied und freut sich über Eure Kontaktaufnahme für weitere Informationen unter chris@peepart.com - Betreff: 8th Geoje International Art Festival



Programm - & Ausstellungsübersicht 2022*

06. März - Sonntag

12:00 Uhr - "Wir Sind!", Vernissage der Ausstellung

14:00 Uhr - Performance "Zerreißprobe", Johanna Sarah Schlenk

06. März - Sonntag

13:00 Uhr - Vernissage Sieglinde Kallnbach und Jürgen Raap

08. März - Dienstag

15:00 Uhr - Kuratorinnenführung zum Weltfrauentag durch die Ausstellung "Wir Sind!"

01. April - Freitag

18:00 Uhr - "Warum sagen sie es so provokant?", Diskussion mit Dr. Ingrid Strobl, Lie Selter und Dr. Julia Höller

01. Mai - Sonntag

12:00 - "Female Gaze" - Vernissage der Ausstellung des Künstlerinnenkollektives Athamé. Athamé analysiert mit dem weiblichen Blick - female gaze - unsere Welt.

22. Mai - Sonntag

15:00 Uhr - "Von der Sprengkraft feministischer Kunstaustellungen - West Berlin 1973 und Bonn 1976", Vortrag und Diskussion mit Dr. Monika Kaiser, Kunsthistorikerin, Berlin

12. Juni - Sonntag

12:00 Uhr - Mary Bauermeister, Vernissage, Ausstellung und Aktion "Die Kleider meines Lebens", mit Ulrike Eller-Rüter

04. August - Sonntag

12:00 Uhr - "140. Jubiläum der LVR-Klinik Bonn", Vernissage, eine Ausstellung des LVR-Psychiatriemuseums; Team: Prof. Banner, Prof. Held, Linda Orth (Gründerin)

22. September - Sonntag

12:00 Uhr - "Rückkehr und Reintegration", Vernissage, eine Ausstellung des SOLWODI e.V.

30. Oktober - Sonntag

14:00 Uhr - "Expertinnenaustausch zur feministischen Aneignung des Kunstraumes", u.a. mit Prof. Dr. Ulrike Münch, Universität Bonn; Ursula Theißen, Frauenkulturbüro NRW; Beatrice Stammer, Berlin; Marianne Pitzen, Direktorin des Frauenmuseums Bonn

11. bis 13. November – 27. Kunstmesse

Freitag	11.11.2022	16:00 - 20:00 Uhr, offizielle Eröffnung 18:00 Uhr und Verleihung des Valentine Rothe & Renate Hendricks Preis
Samstag	12.11.2022	13:00 - 19:00 Uhr
Sonntag	13.11.2022	11:00 - 17:00 Uhr, Verleihung Publikumspreis

27. November - Sonntag

12:00 Uhr - "Außergewöhnlich", Vernissage, 70. Jubiläum der GEDOK Bonn

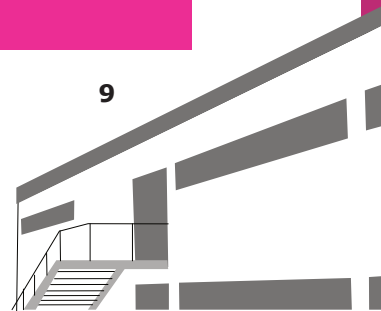
*Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten*

Dienstag - Samstag:
Sonntag:

14:00 Uhr - 18:00 Uhr
11:00 Uhr - 18:00 Uhr

*Führungen sind auf Anfrage auch zu anderen Zeiten möglich.



Katalog - Shop

Besuchen Sie uns und erwerben Sie ein Exemplar zum Ausstellungsbesuch oder bestellen Sie unter www.frauenmuseum.de/kataloge

„26. Kunstmesse im Frauenmuseum“

Nach 6 Jahren Pause fand die Kunstmesse vom 12.11. bis 14.11. im Frauenmuseum zum 26. Mal wieder statt. Trotz der erschwerten Bedingungen durch die Pandemie reisten über 80 Künstlerinnen aus Deutschland und Europa an.

Einen Überblick über die Künstlerinnen und ihre Werke bietet der Katalog.

Preis: 5€



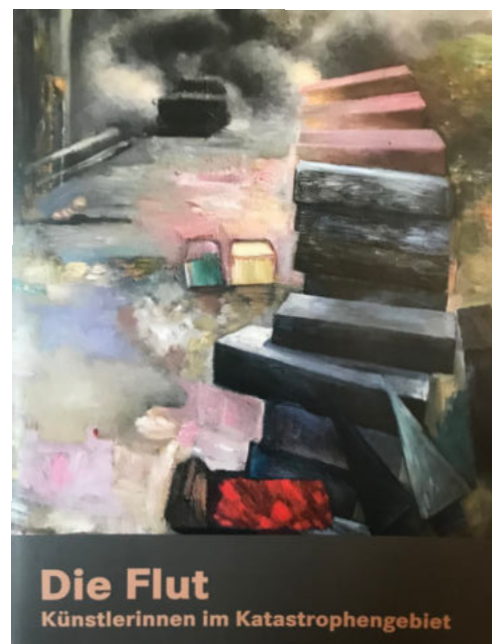
„Die Flut“

Die Flutkatastrophe im Juli 2021

Als die Flutkatastrophe im Juli über das Ahrtal hereinbrach, verloren auch Künstlerinnen Zuhause, Ateliers und in den schlimmsten Fällen ganze Lebenswerke. Marianne Pitzen, Direktorin des Frauenmuseums, rief sofort zu Spenden für betroffene Künstlerinnen auf und stellte mit betroffenen Künstlerinnen innerhalb kürzester Zeit eine Ausstellung zur Thematik zusammen.

Kuratorin: Marianne Pitzen

Preis: 6 €



„Langeweile im Paradies“

Mythologie - Kultur - Kunst

KünstlerInnen erforschen und zeigen ihre Visionen vom Paradies. Wie es war, ist und sein wird - vielleicht.

Katalog und Ausstellung führen durch ein Labyrinth in vier Teilen: Die Gärten der Göttinnen, Urmütter - Erde & Gold, Paradiesverlust und Tod. Wie wollen wir leben?

Textbeiträge von: Dr. Marlies Obier, Ros Sachsse-Schadt, Dr. Heide Göttner-Abendroth, Dr. Leah Rauhut-Brungs, Lila Mookerjee, Christina zu Mecklenburg und Marianne Pitzen

Kuratorin: Marianne Pitzen

ISBN-Nr.: 978-3-946430-30-8 // Preis: 25 €



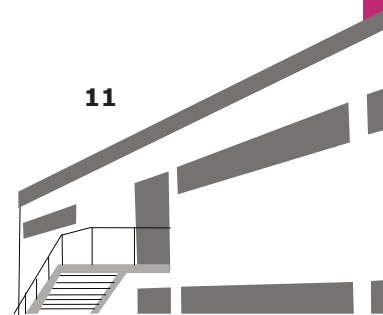
„Göttinnen im Rheinland“

Göttinnen, Matronen und Heilige

Texte zu historischen Hintergründen, dem Leben der Frauen in der römischen Provinz Köln und Bonn von Bettina Bab, Marie-Luise Kreiß, Gerhard Bauchhenß, Gudrun Nositschka und Gisela Michel. Matronale Kunst von Marianne Pitzen, Julitta Franke und Tina Wedel.

Kuratorinnen: Marie-Luise Kreiß,
Marianne Pitzen

ISBN-Nr.: 98-3-946430-29-2 // Preis: 20 €



Hinweise und Ausschreibungen von anderer Seite

SOLWODI e.V.:

„Rückkehr und Reintegration in Würde.
Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben“
Im Rahmen des 30jährigen Jubiläums des SOLWODI Rückkehr- und Reintegrationsprogramms laden wir Kunstschaffende ein, sich für das Ausstellungsprojekt 2022 zu bewerben.
Die Eröffnung der Ausstellung wird am Donnerstag, den 22.09.2022, im Frauenmuseum Bonn sein.
Bewerbungsunterlagen unter:
www.german-conferences.de/solwodiausstellung/de/2652

Künstlerportal Deutschland:

Kunst+Projekte e.V.
www.kuenstlerportal-deutschland.de
Jeder*r angewandte*r und bildende*r in Deutschland arbeitende*r Künstler*in kann sich hier zum Zwecke der Bekanntmachung eintragen lassen.

DA! Art Award - Ausschreibung:

Thema: „Macht des Mythos“
www.da-art-award.de
Düsseldorfer Aufklärungsdienst
Einsendeschluss: 14.07.2022

Susanne Jäger / Jägerfilme / WDR

Für einen WDR-Dokumentarfilm für den Sendeplatz „Menschen hautnah“ zu dem Thema „Alleinerziehend, gestern und heute“ suchen wir eine ältere Dame, die in den 60er/70er/ frühe 80er Jahren alleinerziehend war und über ihre Erfahrungen aus der damaligen Zeit erzählt. Zusätzlich suchen wir eine aktuell Alleinerziehende mit Migrationshintergrund. Bei Interesse melden Sie sich bei Susanne Jäger: sj@susannejaeger.com / Tel: 0177 4829550

Inserate



tops.net

25 Jahre Internet für
Bonn und Rhein-Sieg,
jetzt mit 10 Gigabit!

Digitalisierung
Colocation
Sicherheit
iT-Service
Webdesign
Consulting

info@tops.net
0228 97710

12



Spendenaufruf

Wie so viele Kultureinrichtungen ist auch das Frauenmuseum, bedingt durch die Corona-Krise, an die finanziellen Grenzen gelangt. Daher bitten wir um Spenden.

Sparkasse Bonn

IBAN: DE73 3705 0198 0019 0008 19
SWIFT-BIC: COLSDE33

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Newsletter abbestellen unter

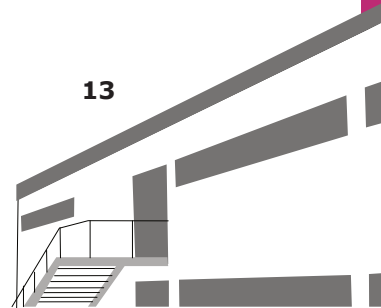
petra.peter-friedrichs@frauenmuseum.de

Ich bitte zu beachten, wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, geben Sie mir bitte die Mail-Adresse an, über welche Sie unseren Newsletter erhalten haben. Wenn Sie nur auf „antworten“ klicken, um ihn abzubestellen, kann es unter Umständen sein, dass Ihr Mail-Programm Ihre aktuell genutzte Mail-Adresse nutzt und nicht die, mit der Sie sich bei uns für den Newsletter angemeldet hatten.

Öffnungszeiten*
Dienstag - Samstag:
Sonntag:

14:00 Uhr - 18:00 Uhr
11:00 Uhr - 18:00 Uhr

*Führungen sind auf Anfrage auch zu anderen Zeiten möglich.



27. KUNSTMESSE im Frauenmuseum Bonn 11. - 13.11.2022

AUSSCHREIBUNG

Das Frauenmuseum Bonn bietet mit der **27. Kunstmesse** 80 ausgewählten Künstlerinnen aus dem In- und Ausland in seinen Ausstellungsräumen eine außergewöhnliche Plattform, ihre Werke einem überregionalen Publikum persönlich zu präsentieren. Im Rahmen dieser etablierten Verkaufsmesse wurde im letzten Jahr das „Forum Junge Kunst“ erfolgreich gestartet. Ziel der Kunstmesse ist, das breite Spektrum aktueller Entwicklungen in der zeitgenössischen Kunst aufzuzeigen und Nachwuchs- sowie etablierte Künstlerinnen der Öffentlichkeit vorzustellen.

TERMIN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag, 11.11.2022, 16:00 – 20:00 Uhr, offizielle Eröffnung 18 Uhr, Preisverleihung
Samstag, 12.11.2022, 13:00 – 19:00 Uhr
Sonntag, 13.11.2022, 11:00 – 17:00 Uhr, Verleihung Publikumspreis

Am Samstagvormittag (09:30 – 12:00 Uhr) findet für die Ausstellerinnen eine Veranstaltung statt.

AUSSTELLUNGSFLÄCHE

Die Kunstmesse findet in den offenen Ausstellungsräumen des **Frauenmuseums** auf einer Fläche von über 2000 qm auf 3 Etagen statt. Aufgrund der Museumsarchitektur sind die Standflächen individuell verschieden, es gibt keine Boxen. Jede Künstlerin erhält einen Stand mit ca. 9 qm Bodenfläche incl. einer Wand. Die Standfläche wird vom Kuratorinnenteam zugeordnet. Die **Standgebühr** beträgt im Erdgeschoss und in der 1. Etage **450 €**, im „Forum Junge Kunst“ in der 2. Etage für Nachwuchskünstlerinnen (35 Jahre und jünger) **300 €**.

BEWERBUNG

Bewerben können sich professionell arbeitende Künstlerinnen aus dem In- und Ausland ab 18 Jahren aus allen Bereichen der Bildenden Kunst. Eine **Jury** unter Leitung von Marianne Pitzen, Direktorin des Frauenmuseums, entscheidet nach Sichtung aller vollständigen Bewerbungen über die Zulassung zur Messe.

DER VALENTINE ROTHE UND RENATE HENDRICKS-PREIS

Auch in diesem Jahr wird der **Valentine Rothe und Renate Hendricks-Preis** für junge Künstlerinnen ausgelobt. Alle Künstlerinnen, die nicht älter als 35 Jahre sind (bis Jahrgang 1987) und an der 27. Kunstmesse im „Forum Junge Kunst“ teilnehmen, werden berücksichtigt.

1. Preis: 1000 € 2. Preis: 750 € 3. Preis: 750 €

DER PUBLIKUMSPREIS

Die BesucherInnen der Kunstmesse haben die Möglichkeit, die Künstlerin auszuwählen, deren Kunst sie am meisten beeindruckt hat. Die Gewinnerin erhält **500€**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen! Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit dem ausgefüllten Anmeldebogen **per Post bis zum 30.04.2022** (es gilt das Datum des Poststempels) an

Frauenmuseum

Im Krausfeld 10

53111 Bonn

E-Mail: kunstmesse@frauenmuseum.de (bitte keine Bewerbungen per E-Mail)

www.frauenmuseum.de



27. KUNSTMESSE im Frauenmuseum Bonn 11. - 13.11.2022

BEWERBUNG / ANMELDEBOGEN

Rückmeldung bitte bis zum 30.04.2022
Es gilt das Datum des Poststempels.

Persönliche Angaben bitte in Blockschrift. Nur eine Bewerberin pro Anmeldebogen.

Vor- u. Nachname _____

Geburtsdatum _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Homepage _____

Wie haben Sie von dieser Ausschreibung erfahren? _____

Bitte schicken Sie uns folgende Unterlagen in einem A4-Hefter per Post bis zum 30.04.2022 an: Frauenmuseum, Im Krausfeld 10, 53111 Bonn

- o Anmeldebogen
- o Künstlerischer Werdegang inkl. Ausstellungen in Stichpunkten (max. 1 DinA4-Seite)
- o 3 aussagekräftige Fotografien Ihrer Werke mit Angabe von Titel, Größe, Material, Entstehungsjahr und Namen der Künstlerin, 1 DinA4-Seite pro Werk

Die Unterlagen können aus organisatorischen Gründen nicht zurückgesandt werden. Sie werden dem Archiv übergeben. **Bitte schicken Sie uns keine Kataloge, Flyer o.Ä.**

Mit der Bewerbung erkenne ich die Bestimmungen der Ausschreibung und die folgenden Teilnahmebedingungen als verbindlich an:

1. Die Künstlerin ist verpflichtet, an allen Messetagen persönlich teilzunehmen.
2. Jede Künstlerin erhält ca. 9 qm Standfläche mit einer Wand. Die Standgebühr (450 € bzw. 300 €) enthält die Kosten für Katalog, Flyer, Öffentlichkeitsarbeit, Hauskosten sowie für eine Veranstaltung für die teilnehmenden Künstlerinnen. Die Zahlung der Gebühr ist zu dem in der Rechnung genannten Datum zu entrichten.
3. Jede Künstlerin ist für Ihren Auf- und Abbau selbst verantwortlich, bringt benötigtes technisches Equipment selbst mit und kommt für Transport- und Reisekosten selbst auf.
4. Die Künstlerin gibt ihr Einverständnis zur gebührenfreien Veröffentlichung von Bild-/Foto-/Film- und Info-Material im Internet, in Publikationen oder in den Medien für die Presse- und Kommunikationsarbeit.
5. Das Frauenmuseum schließt keine Versicherung ab und übernimmt keine Haftung für die Kunstgegenstände.
6. Das Frauenmuseum ist berechtigt, die Kunstmesse zu verschieben, wenn ein von ihr nicht verschuldeter triftiger Grund dies erfordert (Höhere Gewalt). Alle zum Zeitpunkt der Kunstmesse geltenden behördlichen Corona-Regeln sind uneingeschränkt einzuhalten.

Die **Jury** entscheidet bis Ende Mai 2022 über die Zulassung zur Kunstmesse und informiert Sie über die Entscheidung schriftlich. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar.

Ort, Datum

Unterschrift